

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

24.10.1916 - Leon Leipziger und Erich Urban: Jung muß man sein.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



Dienstag, den 24. Oktober 1916.

Jung muß man sein!

Operette in 3 Akten von Leo Leipziger und Erich Urban. (Gesangstexte von Leo Leipziger.)
Musik von Gilbert.

Leiter der Aufführung: **Kurt Maedicke.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen:

| | |
|--|----------------------|
| Emilie Meißner, Pensionarinhaber | Gertrud Abami. |
| Grete Meißner, ihre Nichte | Ilse Walter. |
| Albrecht, Freiherr von Linderode | Heinrich Desterheld. |
| Fritz von Linderode, sein Neffe | Ernst Badelow. |
| Jonathan Tuck | Felix Froll. |
| Klotilde Wengen, Schauspieler | Luisa Findeisen. |
| Wilhelm Knipke, Vorfabrikant | Max Malén. |
| Benabides, Attaché der Republik Känguruay | Kurt Maedicke. |
| Marie Lebrun, Directrice im Modesealon Meißner | Margarete Dollinger. |
| Miß Maud, amerikanische Musikstudierende | Martel Weizler. |
| 1. } Verkäuferin im Modesealon Meißner | Gerda Freya. |
| 2. } | Johanna Janeski. |
| 3. } | Martha Ullmer. |
| 4. } | Thea Geppert. |
| Ein Fahrstuhlführer | Albert Lippert. |

Pensionäre. Gäste bei Tuck. Diener. Probierdamen.

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Der erste Akt spielt in der Pension Meißner, Berlin W., der zweite in der Villa Jonathan Tuck im Grunewald, der dritte im Modesealon Meißner.

Nach dem 1. und 2. Akte findet je eine größere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

| | | | |
|-------------------------|----------------------|----------------------|-----------|
| Fremdenloge I. Rang | } 3 M — S. | Mittelplatz II. Rang | 1 M 60 S. |
| Profzeniumsloge I. Rang | | Loge II. Rang | 1 " 40 " |
| Logenst. I. Rang | 2 " 50 " | Parterreplatz | 1 " 40 " |
| Parkett | 1. bis 7. Reihe | Amphitheater | — " 70 " |
| | 8. bis 10. Reihe | Galerie | — " 40 " |

Preise der Duzendkartenhefte: Profzeniumsloge M 28.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 24.—, II. Parkett M 19.20, Mittelplatz II. Rang M 15.60, Logen II. Rang und Parterre M 13.20, Amphitheater M 6.—, Galerie M 3.60.

Kassenöffnung 7¹/₄ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10¹/₂ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Mittwoch, den 25. Oktober 1916. 2. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. **Die Haubenlerche.** Schauspiel in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch. Anfang 8¹/₂ Uhr.

Donnerstag, den 26. Oktober 1916. **Die Haubenlerche.** Schauspiel in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch. Anfang 8 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.